

Liebe Eltern, liebe Kolleg*innen, liebe Schüler*innen,

nach dem Abschluss dieses besonderen und für uns alle besonders belastendem Schuljahr kommt nun noch ein Brief, der alle an unserer Lornsenschule Beteiligten über den aktuellen Stand für das nächste Schuljahr informieren möchte. Da das Infektionsgeschehen leider nicht abgeschlossen ist, werden sich im Laufe der Ferien sicher Änderungen ergeben. Hier ist es sehr wichtig, Dass Sie und ihr regelmäßig auf die Lornsenschul-Homepage schauen/schaut, da wir dort den jeweiligen Stand der Planungen aktualisieren werden. Die letzte Schulwoche war geprägt vom Austeilen der Zeugnisse, ungewohnt verteilt über die gesamte Woche. Ich hoffe, alle unsere Schüler*innen konnten sich in den Zeugnissen wiederfinden, für eventuelle Fragen stehen die Lehrkräfte nach den Ferien gerne zur Verfügung. Die beiden Verabschiedungsfeiern für unsere Abiturklassen auf unserem Jahnplatz verliefen bei wunderbarem Sommerwetter in einer äußerst würdigen und fröhlichen Atmosphäre und wir sind sehr froh, dass es uns so gut gelungen ist, diesen Jahrgang persönlich und an diesem besonders schönen Ort zu verabschieden. Am Freitag konnten wir bei noch wärmerem Wetter unter den Bäumen vor dem alten Haupteingang in ebenfalls besonders schöner Atmosphäre unsere Kolleg*innen verabschieden: Frau Bauer, Frau Keil und Frau Seibert gehen in den wohlverdienten Ruhestand, Frau Fierus und Herr Börnsen wechseln an eine andere Schule durch Versetzung, unsere beiden Referendar*innen, Frau Engel und Herr Gröhn nehmen nach erfolgreichem Examen jeweils eine neue feste Stelle an und unsere Sekretärin, Frau Dahlhoff, hat eine Tätigkeit im Rathaus angetreten. Ihnen allen wünschen wir für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und bedanken uns sehr herzlich für alles, was sie für unsere Schule geleistet und auf den Weg gebracht haben.

Im nächsten Schuljahr kommen als neue Lehrkräfte zu uns: Frau Becker mit Mathematik und Spanisch, Herr Bobzien mit Geschichte und Wirtschaft/Politik und Herr Süncksen mit Englisch, Geschichte und Wirtschaft/Politik. Ebenfalls für fast alle neu wird Frau Wagner sein, die zwar bereits nach den Osterferien bei uns angefangen hat, aber im Rahmen dieser besonderen Wochen nicht mit vielen Schüler*innen in persönlichen Kontakt treten konnte. Sie unterrichtet das Fach Musik. Frau Schneider, die bereits bei uns als Vertretungslehrkraft gearbeitet hat, beginnt im August ihr Referendariat bei uns an der Lornsenschule. Alle vier heißen wir herzlich willkommen und wünschen ihnen eine erfüllte und erfüllende Tätigkeit mit unseren Schüler*innen.

Liebe Lornsenschüler*innen,

nach den Sommerferien wollen wir endlich wieder gemeinsam in ein neues Schuljahr starten. Endlich wird also vieles wieder wie vor der Schulschließung. Darauf freuen wir uns sehr.

- * Ihr habt wieder jeden Tag mit eurer ganzen Klasse gemeinsam Unterricht in allen Fächern.
- * Die Kurse, die ihr gemeinsam mit anderen Klassen habt, finden ganz normal statt. Auch viele Arbeitsgemeinschaften (AG) bieten wir unter Einhaltung der Hygieneregeln wieder an.
- * Die Bewertung eurer Arbeitsergebnisse, der Mitarbeit, von Tests, Klassenarbeiten und Klassenarbeitsersatzleistungen findet wieder statt, wie wir alle es kennen.
- * Der Schultag beginnt und endet wieder zur gewohnten Uhrzeit. Die Stunden sind wieder genauso lang wie vorher und auch die Pausenzeiten sind die alten.

- * Biologieunterricht kann wieder im Biologieraum stattfinden und auch die anderen Fachräume nutzen wir wieder ganz normal.
- * Es wird wieder Pausensnacks und Mittagessen in der Mensa geben.
- * Schulveranstaltungen, wie die Einschulungsfeiern, Elternabende können unter bestimmten Hygiene-Bedingungen wieder stattfinden.
- * Zunächst gehen wir davon aus, dass das Berufspraktikum im neunten Jahrgang und die Wirtschaftsprojektwoche im Q1-Jahrgang durchgeführt werden können.

Einige Dinge werden jedoch auch neu und anders sein:

- * Am ersten Schultag bekommt ihr einen Brief für eure Eltern mit nach Hause. Eure Eltern müssen den unbedingt unterschreiben und ihr bringt ihn dann wieder mit, damit wir ihn sicher aufbewahren können. erinnert eure Eltern daran.
- * Innerhalb eures Jahrgangs (im LOZ: Jahrgänge 5+6) müsst ihr nicht mehr 1,50 Meter Abstand einhalten, ihr dürft also zum Beispiel wieder nebeneinandersitzen. Trotzdem sollt ihr euch in der Schule nicht gegenseitig berühren oder zum Beispiel gemeinsam aus einer Flasche trinken. Zu den Lehrkräften sollt ihr weiter 1,50 Meter Abstand halten und sie zu euch.
- * Jeder Jahrgang bekommt einen eigenen Bereich im Gebäude und einen eigenen Eingang. Ihr betretet und verlasst das Schulgebäude dann immer nur über diese Tür. Auch die Pausen verbringt ihr dann mit eurem Jahrgang auf einem bestimmten Teil des Schulhofes. Dabei denken wir auch an mögliche Regenpausen.
- * Wenn ihr morgens oder nach den Pausen die Schule wieder betretet, wascht ihr euch gründlich und mit Seife die Hände an den aufgestellten Waschbecken.
- * Während des Unterrichts müsst ihr keine Masken tragen. Auf den Gängen im Gebäude, in der Mensa, in der Pausenhalle, in den Toilettenräumen tragen wir jedoch alle eine Maske, um uns gegenseitig zu schützen. Hier müssen auch alle weiterhin die Abstände einhalten. Damit dies einfacher für uns alle wird, wird unser Hausmeister Herr Johannsen in den Ferien Laufwege ausschildern und mit Klebeband Markierungen auf dem Fußboden vornehmen. Wenn alle aufeinander achten, immer auf der rechten Seite des Ganges gehen und wir uns auch an „Einbahnstraßen“ halten, die vorher noch nicht dort waren, können wir wieder gut und sicher gemeinsam unser Schulgebäude nutzen.
- * Wenn ihr euch krank fühlt oder Kontakt mit einer erkrankten Person hattet, könnt ihr leider erst einmal nicht mehr am Unterricht in der Schule teilnehmen. Erst muss eine Ärztin oder ein Arzt wieder dem Schulbesuch zustimmen. Wenn ihr euch im Laufe des Schultages krank fühlt, Husten oder Halsschmerzen bekommt, bringen wir euch in ein neues, größeres Krankenzimmer, wo eure Eltern euch dann abholen.
- * Vielleicht werden wir bei schönem Wetter häufiger draußen Unterricht machen und auch Exkursionen in die nähere Umgebung können wir uns gut vorstellen. Klassenfahrten werden wir jedoch erst einmal nicht buchen, solange wir nicht verlässlich und sicher planen können.
- * Zu Beginn des Schuljahres werden wir noch intensiver als in den Jahren zuvor mit euch besprechen, welche Themen aus dem Unterricht zu Hause euch noch schwerfallen, wo es noch Fragen gibt, was noch einmal persönlich erklärt oder verstärkt geübt werden muss. Auch werden wir mit euch Vereinbarungen treffen, wie wir das Lernen zu Hause gestalten, falls doch noch einmal einzelne Jahrgänge oder die ganze Schule geschlossen wird.

Welchen Eingang muss ich ab dem ersten Schultag benutzen? Wo ist mein neuer Klassenraum? Hat sich inzwischen etwas an den Vorgaben geändert? Muss ich etwas Neues bedenken?

Antworten auf diese Fragen findet ihr im Laufe der letzten Ferienwoche auf unserer Homepage. Schaut deswegen unbedingt dort nach und informiert euch über die Neuigkeiten.

Nun wünschen wir allen erholsame, gesunde und hoffentlich sonnige Ferien und freue mich auf unser Wiedersehen im neuen Schuljahr.

Tanja Ahlers und Carsten Schmolling